

ZWP online; 16.11.2025

Berufsverband Deutscher Oralchirurgen mit neuem Vorstand

Auf der 40. Jahrestagung des BDO (Berufsverband Deutscher Oralchirurgen) wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung am 15. November ein neuer Bundesvorstand gewählt.

Katja Kupfer/Leipzig

Der langjährige Bundesvorsitzende [Dr. Dr. Wolfgang Jakobs](#) übergibt sein Amt an Dr. Martin Ullner, der den Berufsverband nun mit seinem neu gewählten Vorstand führen wird. In einer emotionalen Ansprache verabschiedete sich Dr. Jakobs aus der Führung des BDO und gab seiner Zuversicht Ausdruck, dass der Berufsverband gut aufgestellt ist und auch in Zukunft seiner führenden Rolle in der Oralchirurgie gerecht wird.

[Dr. Martin Ullner](#), langjähriges Vorstandsmitglied und neuer Bundesvorsitzender des BDO sprach in einem ersten Statement von den Herausforderungen, die zahnärztlichen Verbänden und Berufsverbänden im Besonderen in der Zukunft anstehen. „Die Oralchirurgie in Deutschland hat eine vielversprechende Zukunft, die uns gleichzeitig vor spannende Herausforderungen stellt. Gemeinsam mit dem neuen Vorstand werde ich mit Entschlossenheit und Innovationskraft dafür sorgen, dass der BDO die Interessen unserer Kolleginnen und Kollegen weiterhin erfolgreich vertritt und unseren Berufsstand zukunftssicher aufstellt. Mein besonderer Dank gilt Dr. Dr. Wolfgang Jakobs, der mit seiner engagierten und weitsichtigen Arbeit die Grundlage für diesen Weg geebnet hat.“

Der neue Vorstand:

- 1. Vorsitzender des BDO: [Dr. Martin Ullner](#)
- 2. Vorsitzender des BDO: [Dr. Manuel Troßbach](#)
- Schatzmeister Dr. Alexander Hoyer
- Schriftführer [Dr. Markus Blume](#)
- Beisitzer [Dr. Joel Nettey-Marbell](#)



Foto © OEMUS MEDIA AG